

Protokoll der KET-Sitzung am 25. Februar 2019, 16.00 – 18.00 Uhr (V. Büscher)

<https://indico.desy.de/indico/event/22629/>

Anwesend (Konferenzschaltung):

KET Mitglieder: M. Beneke, V. Büscher, A. Caldwell, K. Desch, M. Elsing, E. Garutti, T. Hebbeker, M. Kobel, M. Lindner, U. Uwer, G. Weiglein

Gäste: M. Schumacher (als Vorsitzender des KET Computing Panels)

TOP1: Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird mit einer Änderung verabschiedet.

TOP2: Mitteilungen

Die Diskussion zum Thema „Theoretiker im CERN-Auswahl Gremium“ ist noch nicht vorbereitet und wird auf eine der nächsten KET-Sitzungen vertagt.

U. Uwer berichtet von einem "LHC Round Table"-Treffen, das am 20. Februar im BMBF stattgefunden hat. Dort wurden die Rahmenbedingungen und zukünftigen Impulse für die ErUM-Verbundforschung thematisiert, mit besonderem Fokus auf der Förderung der Aktivitäten an den LHC-Experimenten. Die Diskussion verlief sehr konstruktiv. KET und KHuK wurden insbesondere gebeten, die Trennlinie zwischen experimentbegleitender und generischer Forschung in der Theorie schärfer zu definieren, um die Abgrenzung zwischen BMBF- und DFG-Förderung der Theorieprojekte zu klären.

TOP3: Dhep Listen

Das KET beschließt, die dhep-Listen auf Basis der letzten KET-Wählerliste zu erweitern. Die Übertragung in die neue Liste erfolgt automatisch mit dem Hinweis auf die Möglichkeit, sich selbst eigenständig von der Liste austragen zu können. Die Standorte sollen dafür sorgen, dass die Liste aktuell gehalten wird.

TOP4: Computing

Auf Basis des BMBF Strategie-Workshops zum Computing in ErUM wurde ein Dokument erstellt, das den Finanzierungsbedarf für Computing in ErUM in den nächsten 10 Jahren zusammenfasst. Das Dokument wurde Anfang Februar an das KET übermittelt und anschließend im KET Computing Panel diskutiert. Aus dieser Diskussion ist eine Reihe von konstruktiven Verbesserungsvorschlägen entstanden, die vorgestellt und diskutiert werden. Die Verbesserungsvorschläge sollen zeitnah per Email finalisiert und an das Autorenteam übermittelt werden. Für weitere Iterationen des Dokuments regt KET ein Gespräch mit dem Autorenteam und den anderen Communities an.

TOP5: International Particle Physics Outreach Group

M. Kobel berichtet über die Organisation der IPPOG, die seit einigen Jahren als Kollaboration mit Mitgliedsbeiträgen organisiert ist. Deutschland wird dabei zur Zeit durch M. Kobel im Collaboration Board vertreten. Das KET beschließt, dieses Mandat für eine Dauer von 3 Jahren mit der Möglichkeit zur Verlängerung zu vergeben.

M. Kobel wird in dieser Rolle für drei weitere Jahre bestätigt. Das KET regt an, in den nächsten Monaten zusätzlich einen Stellvertreter/in zu berufen. Ein Bericht über die IPPOG-Aktivitäten soll für die diesjährige KET Jahresversammlung angesetzt werden.

TOP6: Verschiedenes

Termin der nächsten KET Sitzung: DPG Tagung Aachen, Mittwoch, 27. März, 16-18 Uhr